

Hailie Potter_hp2 und dm1+1

Von _Schneewittchen_

Kapitel 23: "Ich liebe dich!"

Jetzt mach ich mal was ganz verrücktes und stell das neue Kapitel bereits jetzt rein...
Eigentlich warte ich immer so eine Woche oder so! Aber diesmal mach ich eine Ausnahme um eure Herzen zu erweichen! ;)

Also ich wünsche euch allen viel Spaß beim Lesen und ich liebe euch alle!^^

Vielen Dank fürs Lesen und dass ihr mich so lange bei dieser Story begleitet habt!
Hach, ich werd gleich sentimental... *schnief*

Ähm... Lasst euch nicht ablenken, ich spinn nur grad, weil es schließlich sooo süß wird!
seufz Jetzt lass ich euch aber wirklich lesen! Viel Spaß!^^

Euer

Schneewittchen

P.S.: Ich suche noch meine sieben Zwerge! ;)

Kapitel 23: „Ich liebe dich!“

Auf dem Weg zurück zum Slytherinraum traf Hailie Draco und rannte auf ihn zu.

„Draco!“, rief sie und winkte ihm zu.

Er erschrak, aber nachdem er merkte, dass es Hailie war, die ihn rief, atmete er leicht auf und winkte zurück. Draco hatte sich vorher mit Crabbe und Goyle unterhalten, die beide verstimmt aussahen als sie Hailie bemerkten. Sie verschwanden auch ohne ein Wort zu sagen. Doch das hatte Malfoy wenig gekümmert. Er sah nur noch Hailie.

„Hi!“, sagte Hailie verlegen als sie bei Malfoy ankam.

„Hi!“, antwortete Draco und nahm ihre Hand. Hailies Gesicht glühte und sie blickte in Malfoys Augen. Er bückte sich und küsste Hailie, doch dieses Mal erwiderte sie den Kuss.

Malfoy erwähnte nicht mehr die Worte „Hast du mir verziehen?“ und er sagte sonst nichts mehr zu diesem Thema.

Plötzlich kam Chris um die Ecke und brüllte: „Hailie! Wo warst du die ganze Zeit? Ich hab dich gesucht.“

Hailie lag noch verträumt in Malfoys Armen und stieß sich von ihm, als sie Chris hörte. Chris kam bei Hailie an, die ganz rot war und verlegen stotterte.

„Ähm... hallo Chris...“

„Ist das nicht der Kerl mit der Fettbacke, Hailie?“, fauchte Chris auf Malfoy deutend.

Malfoy ergriff Hailie und schloss sie in seine Arme. „Ich bin Malfoy. Draco Malfoy.“

Hailies Freund!"

Chris zuckte zusammen und wirkte... ähm... eifersüchtig? Hailie konnte sich rausreden mit den Worten „Ich muss noch was erledigen. Wir treffen uns später!“ und rannte so schnell sie konnte von den zweien. Wohin? War nicht so wichtig.

„Du lügst doch, du Schwein!“, brüllte Chris und sein Gesicht war Wut verzerrt.

„Warum sollte ich lügen?“, höhnte Malfoy.

„Dafür könnte ich dir einige Theorien aufzählen, aber dann säßen wir hier seit Monaten fest!“, fauchte Chris falsch lächelnd.

Malfoy war etwas kleiner als Chris und streckte sich um besser drohen zu können.

„Lass die Finger von MEINER Hailie!“

„Und wenn schon!“, antwortete Chris. „Ich werde sie nicht aufgeben. Verstanden, Knirps?!“

Chris zog in die gleiche Richtung davon wie Hailie.

Malfoy lief in die andere und kontaktierte Hailie mit dem Ring, den er die ganze Zeit in der Hosentasche hatte.

Er wollte, dass sie sich jetzt beim Raum der Wünsche treffen. Hailie willigte ein, aber das Treffen sollte 30 Minuten später stattfinden. Malfoy stimmte ihr zu, raste aber weiter zum Raum der Wünsche.

Während Malfoy sich auf Hailie und einige Zeit unter sich freute, starrte Harry geschockt auf Dianas Oberkörper. Ihr Bauch war übersät mit Bisswunden. Diane schluchzte und bekam einen Heulanfall. Sie sank auf die Knie und Harry nahm sie tröstend in den Arm.

Nach einer Weile, in der Diane sich einigermaßen wieder fing, fragte Harry:

„Warum? Warum hast du das getan, Diane? Und wer hat dich so zugerichtet?“

Diane blickte auf. Beide schauten sich in die Augen und... es kam zum Kuss.

Malfoy wartete auf Hailie noch eine Minute. Er hatte den Raum schon beschworen, einen in dem er und Hailie alleine sein können. Malfoy konnte nicht mehr warten und öffnete die Tür. Er stürmte vor Aufregung ins Zimmer und was musste er dort sehen? Da lagen Harry Potter und seine Schwester auf dem Boden und küssten sich.

Als die Tür von Malfoy zugeknallt wurde, erschrecken beide und blickten auf. Harry nahm sofort seine Hände von Diane und Diane bedeckte ihren Oberkörper mit der knopflosen Bluse.

„Draco, spinnst du? Wie kommst du hier her?“, kreischte Diane. „Spionierst du mir nach? Was soll das? Raus!!!“

„Was machst du hier mit Potter?“, fauchte er.

„Eifersüchtig? Ich sagte raus!“

Harry gab Diane seinen Umhang und sie zog ihn mit einem Lächeln an. Dann packte sie Harrys Hand und marschierte an ihrem vor Wut kochenden Bruder vorbei.

Malfoy zog den Zauberstab und wollte gerade einen Fluch abfeuern, entweder auf Diane oder Harry, das war ungewiss, als es plötzlich stockdunkel wurde. Diane hatte wohl noch etwas peruanisches Instant - Finsternispulver bei sich und warf es auf den Boden.

Als Harry und Diane draußen waren, zog sie seinen Umhang aus und übergab ihm wieder seinem Besitzer und stürmte ohne weitere Worte davon.

Hailie war grade auf dem Weg zum Siebten Stock, als ihr Chris über den Weg lief.

„Hey Hailie! Süße, bleib mal stehen!“, rief er und rannte auf sie zu.

Hailie bekam einen kleinen Schock und zuckte zusammen. Dann antwortete sie: „Hi Chris!“

„Und was machst du so?“

„Ich... ich...“, stotterte sie und überlegte, was sie sagen soll und dann antwortete sie nervös: „Zu Diane! Du musst sie doch kennen lernen! Komm mit.“

Hailie führte Chris zu Diane, also zum Gryffindorraum. Aber dort waren nur Ron, Yoru und Hermine.

„Warte hier bei Ron, Yoru und Hermine auf sie! Ich such Diane derweil!“, sprach Hailie und stürmte davon. Sie war auf dem Weg zum Raum der Wünsche, als ihr Diane entgegenlief, mit halboffener Bluse. Diane bedeckte ihren Bauch und fragte Hailie, was sie so mache und was los sei.

Hailie antwortete, dass Chris im Gryffindorraum auf sie wartet, um sie kennen lernen. Diane nickte und rannte so schnell sie konnte aus dem Blick von Hailie.

Hailie zuckte mit den Achseln und ging weiter. Sie betrat den Raum der Wünsche ohne auf weitere Personen zu treffen.

Im Raum war ein wütender Malfoy, der bei dem Anblick von Hailie plötzlich glücklicher wirkte.

„Hailie, na endlich!“

„Was war denn los?“, fragte sie neugierig.

„Ach...“, maulte Malfoy und wurde wieder grimmig.

Hailie ging zu ihm und legte ihre Arme um ihn. Sie küsste ihn sanft und fragte: „Willst du's mir nicht sagen?“

Malfoy seufzte und umarmte Hailie ebenfalls. „Lass uns nicht darüber reden!“

„Bitte!“, bettelte Hailie, mit einem Hundeblick und der zitternden Lippe.

Malfoy blickte sie fragend an. Hailie zwinkerte ganz süß.

„Diane und Potter hatten rumgeknutscht!“, brummte er.

„Das ist ja toll!“, kreischte Hailie.

„Nein, ist es nicht!“

„Jetzt freu dich mal! Sie ist deine Schwester!“, erklärte Hailie und küsste Draco.

„Ja...!“

„Was wolltest du?“

„Na ja, ich wollte allein mit dir sein!“

„Warum?“, fragte Hailie.

„Weil dieser Chris an dir klebt und wir sonst nie alleine sind. Ich wollte dir was sehr wichtiges sagen!“

Hailie blickte Malfoy fragend an. „Und was?“

Er räusperte sich und wurde ganz rot.

Hailie beobachtete diesen Augenblick. Dann nahm er das Wort an sich und sprach: „Ich... ich liebe dich!“

Hailie war ganz sentimental und nuschelte ganz gerührt: „Oh Draco!“, und stürzte sich auf ihn. Sie küsste ihn. Nachdem sie sich von sich lösten, murmelte Hailie mit Freudetänen in den Augen: „Oh Draco, von diesem Augenblick hatte ich geträumt! Ich hab dich auch ganz doll...“

Draco küsste sie und sie wälzten sich beide auf dem Boden. Wie ein frischverliebtes Ehepaar (aber Draco war ja nicht auf LSD, also war er ganz normal, bloß viel netter zu Hailie und beide küssten sich auch auf den Fluren).